

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0033

**0033**

**Becker, Carl (Ludw. Friedr.)**

(1820 Berlin - 1900 Berlin)

- „Apollo unter den Hirten“ -

Öl/Lwd. 152 x 215 cm. Sign. und bez. I. u.: C. Becker, Roma.

Rückseitig mit zwei alten Etiketten versehen: „Grosse Berliner Kunst-Ausstellung, 1897; C. Becker“ sowie „Gustav Knauer, Berlin, (Kunst) - Abteilung mit Nr. 3688“. Mit Kreide am Rahmen num.: 321. Originalrahmen.

- Lit.: Th.-B.: Bd. III., S. 145.

- Lit.: Ausst.-Kat.: „Grosse Berliner Kunst-Ausstellung 1897“. Aufgeführt unter Nr. 87.

*C. Becker war Genre- und Historienmaler, Professor und ehem. Präsident der Berliner Akademie. Er studierte bei Prof. von Klöbers und danach 1943 bei H. Hess die Freskotechnik in München. Nach einem einjährigen Aufenthalt in Paris reiste er nach Rom, wo er einer der Mitbegründer des dortigen Kunstvereins wurde. Zurück in Berlin widmete er sich in der nächstfolgenden Zeit historischen und mythologischen Darstellungen.*

*Dieses Personenbild zeigt Apollo, Sohn Zeus, im Zentrum des Bildes mit seiner Leier. Um ihn herum haben sich Menschen versammelt, die seinen Klängen, seiner Stimme und seinen Worten lauschen. Er ist der Gott der Lichtes, der Künste, der Musik, der Dichtkunst und des Gesanges.*

*Das Gemälde wurde 1897 auf der „Grossen Berliner Kunst-Ausstellung“ unter der Nr. 87 gezeigt.*

(71437/0001)

8.000.- bis 12.000.- EUR

0034

**Andorff, Paul**

(1849 Weimar - 1920 Frankfurt am Main)

- Feierabend -

Öl/Lwd./Holz. 21,8 x 28 cm. Sign. r.

u.: P. Andorff. Rahmen.

An den Seiten beschn.

- Lit.: Th.-B.; Bd. I, S. 442.

*Andorff war von 1867-73 Schüler an der Berliner Akademie. Mitglied der Berliner Secession. Später wurde er Prof. in Frankfurt a. M. Zuerst befasste er sich wie hier mit Genreszenen und malte später hauptsächlich Ansichten altertümlicher Plätze und Gassen. Dieses kleine Gemälde zeigt einen Mann im Profil sitzend bei einer Zigarette.*

(71512/0002)

1.800.- bis 1.900.- EUR



0034

0035

**Borsow, Alexander Nikolaus**

(1854 Marzen/Livland - 1895 Riga)

- Fischer beim Beladen des

Pferdekarrens -

Öl/Lwd. 65 x 95 cm. Sign. und dat.

r. u.: A. Borsow, (18)84. Auf der

Rückseite befindet sich ein alter

Zettel. Vergoldeter Holzrahmen der

Zeit.

- Lit.: Th.-B. Bd. IV, S. 378.

*A. Borsow war Landschaftsmaler und studierte an der Düsseldorfer Akademie. Dort war er bis 1893 tätig, später dann in Riga. Stimmungsvolle weite Meerlandschaft.*

(71513/0003)

4.800.- bis 5.000.- EUR



0035

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0036

**0036**

**Bossoli, Carlo**

(1815 Davesco/Lugano - 1884 Turin)

- Canal Grande mit Blick auf Venedig -

- Gouache und Kreide/Papier, 43 x 59 cm. Sign. und dat. r. u.: C. Bossoli 1846.

- Lit.: Th.-B., Bd. IV, S. 407.

*Bossoli war Schlachten- und Landschaftsmaler. In seiner Jugend war er als Hofmaler in Russland und in England bei der Queen Victoria tätig. Später war er in Turin ansässig. Eine Vielzahl seiner Arbeiten wird in einer Villa in Turin aufbewahrt. Bossoli besuchte mehrere Ausstellungen, u.a. 1900 die Mailänder Ausstellung.*

*Vom Canal Grande aus liegt Venedig dem Betrachter zu Füßen.*

*Zur Linken ist am die Halbinsel San Giorgio Maggiore und in der Mitte Santa Maria della Salute zu sehen. Zur rechten Seite liegt der Dogenpalast dahinter der Markusturm.*

(71034/0024)

7.900.- bis 12.000.- EUR

0037

**Cramer, Ernst**

(1809 Ohrding - 1886 Gotha)

- Damenporträt -

Pastellkreide/Papier. 67 x 55 cm.

Sign. l. u.: E. Cramer. Unter Glas  
gerahmt.

Auf Keilrahmen befestigt. Ca. 4 cm  
Riss l. u. durch Sign.

*E. Cramer war Porträtist des  
späten Biedermeiers.*

*Das Porträt entstand wohl in  
den 1840er Jahren und zeigt  
eine junge Frau in eleganter  
Sommergarderobe.*

(71437/0004)

900.- bis 1.100.- EUR



0037

0038

**Degale, F.**

Tätig im 19. Jh.

- „Stadt Erding“ -

Aquarell/Papier. 23 x 35 cm. 33

x 45 cm. Bez. r. u.: von F: Degale

Zimmermeister in Erding. Unter  
Glas gerahmt.

Rest. Riss o. Fleckig.

*Frauenkircherl und der Schöne  
Turm prägen die Stadtsilhouette.*

(71459/0002)

180.- bis 200.- EUR



0038

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0039

**0039**

**Douzette, Louis**

(1834 Tribsees - 1924 Barth)

- Angler im Boot bei Vollmond -

Öl/Lwd. 26 x 42,5 cm. Sign.

und dat. r. u.: l. Douzette,

(18)94. Rückstände eines alten

Papieraufklebers finden sich

auf der Rückseite. Vergoldeter

Stuckrahmen.

- Lit.: Th.-B. IX, S. 523.

*Douzette lernte wie sein Vater zunächst das Malerhandwerk. Seit 1856 lebte er in Berlin. Um 1864 trat Douzette ins Atelier von H. Eschke ein. Sein erstes Bild mit einer Mondlandschaft entstand 1864. Seitdem war dieses Motiv in seinem Werk vorherrschend. Später wurde Douzette durch die Schule von Fontainebleau beeinflusst, danach durch das Studium der Holländer. Er war seit 1864 fast alljährlich in den Berliner Akademieausstellungen, seit 1894 auf den großen Berliner Kunstausstellungen vertreten.*

(71294/0006)

2.100.- bis 2.300.- EUR



0040

**0040**

**Dyck, Anton van**

Kopie nach

von 1922

- „Henriette Maria von Frankreich

(1609-1668), Gemahlin Karls I. von

England“ -

Öl/Lwd. 123,5 x 97 cm. Rückseitig

auf der Lwd. bez.: „Kopie nach

N° 1034 der Gemäldegalerie zu

Dresden 1922/173. Rahmen.

*Das Original von A. van Dyck entstand um 1635 und hängt in der Gemäldegalerie zu Dresden.*

(71437/0002)

1.000.- bis 1.200.- EUR



0041

**0041**  
**Gautier, Theophile**  
wohl  
- „Stilleben“ -  
Öl/Holz. 24 x 33 cm. Sign. r. u.: T. Gautier.  
Rahmen.  
(71479/0005)

1.500.- bis 1.600.- EUR



0042

**0042**  
**Görtz**  
Maler um 1900.  
- „Das sogenannte Postgut in Cölln im  
Jahre 1835“ -  
Aquarell, weiß gehöht/Papier. Auf  
Unterlegkart. fix. 24,5 x 36,5 cm. Auf  
dem Unterlegkart. bez. Unter Glas  
gerahmt.

*Ansicht aus dem Meissner Stadtteil Cölln.*  
(71459/0004)

220.- bis 250.- EUR



0043

**0043**  
**Günther-Naumburg, Otto**  
(1856 Naumburg/Saale - 1941 Berlin)  
- Frau lesend im Park -  
Öl/Holz. 27 x 21 cm. Sign. r. u.: O.  
Günther-Naumbg. Rückseitig mit kl.  
Brandstempel: Keltz & Meiners, Berlin.  
Rahmen.  
- Lit.: Vollmer, Bd. 2, S. 331.

*Günther-Naumburg war deutscher Maler  
und später Professor.*  
(71512/0003)

1.200.- bis 1.300.- EUR

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0045

**0044**

**Ikone**

Wohl Griechenland, 19. Jh.  
- Gottesmutter mit Kind -  
Tempera/Holz. 38 x 30 cm.  
Oberflächenläsuren. Mehrere  
Wurmlöcher.

*Aufwendige geschnitzte goldene  
Rahmung. Eingetieftes Mittelfeld.*

**ohne Abb.**  
70000/0217

800.- bis 900.- EUR

**0045**

**Italienische Vedute des 19. Jhs.**

- Pompeji. Haus des Pansa mit Vesuv -  
Öl/Lwd. 36,5 x 29,5 cm. Rahmen.

*In den Ruinen von Pompeji befindet sich das Haus  
des Pansa. Der Hauseingang ist mit zwei Pilastern  
mit korinthischen Kapitellen geschmückt. Das Haus  
besaß ein Atrium und ein Peristyl, einen rechteckiger  
Hof mit Säulen, der erkennbar blieb. Am Horizont ist  
der rauchende Vesuv zu sehen.*  
(71517/0001)

520.- bis 650.- EUR



0046

**0046**

**Jacque, Charles-Émile**

(1813 Paris - 1894 Paris)

- „Schäferin“ -

- „Schafherde mit Hirtin“ -

Öl/Lwd. doubliert. 48 x 69 cm. Sign. r. u.: Ch. Jacque.

Rückseitig auf je zwei Aufklebern betit.: „Schäferin“ und „Schafherde mit Hirtin“. Vergoldeter Rahmen.

Die Lwd. ist an den Rändern außerhalb der Darstellung beschn.

- Prov.: Norddeutsche Sammlung.

- Lit.: Th.-B. XVIII; S. 297. - Artikel der Weltkunst (15. April 1985): Tiermaler aus Passion.

*Jacque war Landschafts- und Tiermaler, Radierer und Stecher der französischen Schule. Er reiste nach England und illustrierte u.a. die Werke Shakespeares. Nach seiner Rückkehr etablierte er sich 1830 in Paris. Seine bedeutenden Werke entstanden im Wald von Fontainebleau in Barbizon. Seit 1848 stellte er im Salon Tafelbilder aus. 1889 Gesamtausstellung seiner Werke. Seine Gemälde befinden sich in zahlreichen Museen in Frankreich und werden international gehandelt. Der Künstler besticht durch seine sehr feine Malweise und die meisterhafte Umsetzung von Licht und Schatten.*

(71476/0023)

6.000.- bis 8.000.- EUR

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0047

**0047**

**Jansen, Louise**

(1835 Oberkirchen/Hessen - 1912  
Düsseldorf)

- Flusslandschaft -

Öl/Lwd. 59 x 95,5 cm. Sign. und dat. r. u.:

Louise Jansen 1883. Rahmen.

- Prov.: Hannoversche Sammlung.

- Th.-B.: Bd. XVIII; S. 398 f.

*Louise Jansen war Landschafts- und Blumenmalerin. Sie studierte bei dem Marinemaler W. Krause in Berlin. Längere Zeit war sie Schülerin des Grafen Stan. v. Kalckreuth um schließlich bei K. Jungheim in Düsseldorf zu studieren.*

*Eine schaffensreiche Phase erlebte sie mit Ihrem Ehemann, Joseph Jansen, mit dem sie die Schweiz bereiste sowie die Sommer an Rhein und Mosel oder auch an der Lahn verbrachte und malten.*

(71514/0002)

3.000.- bis 3.200.- EUR



0048

**0048**

**Jungblut, Johann**

(1860 Saarburg - 1912 Düsseldorf)

- Pointillistische Heidelandschaft mit  
Flusslauf -

Öl/Lwd. 81 x 120 cm. Sign. r. u.: J. Jungblut.

Rückseitig alter Aufkleber mit Nr. Rahmen.

Guter Zustand.

Lit.: Th.-B. XIX, S. 324.

*Der Düsseldorfer Landschaftsmaler war der Vater der Künstler Emil, Hans und Walter Jungblut. Zuerst als Kunstgewerbler bei Villeroy & Boch in Mettlach, seit 1885 in Düsseldorf als Maler tätig. Amerikanische und deutsche Museen besitzen Bilder des Künstlers.*

(71502/0001)

1.200.- bis 2.000.- EUR



0049

**0049**

**Köster, Paul**

(1855 Bremen - 1931 Düsseldorf)

- Rheinische Dorfidylle mit Kühen an einem  
Flusslauf, einer Kirche und reetgedeckten  
Häusern -

Öl/Lwd. 37 x 55 cm. Sign. l. u.: Paul Köster.

Rahmen.

Am r. Rand kl. Farbabplatzung.

*P. Köster malte rheinische und norddeutsche Landschaften sowie Küstenansichten. Er studierte an der Akademie in München bei F. Barth und ab 1884 in Düsseldorf, wo sich A. Achenbach seiner annahm.*

(71441/0001)

780.- bis 900.- EUR

0050

**Kraskowski, Jan**

Künstler Ende des 19. Jhs./Anfang  
des 20 Jhs.

- Jagdhunde -

Öl/Malpappe. 37 x 51 cm. Sign. r.

u.: Jan Kraskowski. Rückseitig bez.

Rahmen.

(71511/0002)

1.200.- bis 1.400.- EUR



0050



0051

0051

**Künstler der Romantik**

- Renaissance-Kirche am Fluss -

Öl/Lwd. 50 x 70 cm.

Rest. bed. Fünf Flecken.

*Der Kirchplatz wird belebt durch  
Staffagefiguren und Vieh.*

(71445/0007)

770.- bis 850.- EUR

0052

**Künstler der Romantik**

- Kanallandschaft -

Öl/Holz. 62 x 74 cm. Monogr. r. u.:

JH... Alter vergoldeter Holzrahmen.

Rest.

*Bäuerliche Szene am Flusslauf mit  
Gehöft und Mühle.*

**ohne Abb.**

(71496/0008)

700.- bis 900.- EUR

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0053



0054



0055

**0053**

**Kummer, Robert**

(1810 Dresden - 1889 Dresden)

- Boote auf dem abendlichen Meer -

Öl/Holz, parkettiert. 23,3 x 30,3 cm. Bez. durch den

Restaurator I. u.: Rob. Kummer; rest by Hlynovski.

(71445/0002)

980.- bis 1.100.- EUR

**0054**

**Landschaftsmaler**

Anonymer Künstler

- Burg im Renaissance-Stil vor Flusslauf -

Öl/Pappe/Platte. 51 x 60,3 cm. Rahmen.

*Feine Architekturdarstellung einer Burg mit vorgelagerten Häusern. Staffage-Figuren befinden sich am Ufer des Flusses.*

(71459/0003)

550.- bis 700.- EUR

**0055**

**Landschaftsmaler des 19. Jhs**

- Romantische Landschaft -

Öl/Holz. 26 x 24,5 cm. Rückseitig auf einem

Klebezettel früherer Besitzvermerk. Rahmen.

(71496/0009)

400.- bis 500.- EUR

0056

**Leemputten, Jef Louis van**

(1865 Belgien - 1948 Belgien)  
- Schafherde und Schäferin -  
Öl/Lwd., doubliert. 51,5 x 65 cm.  
Sign. r. u.: J. L. Van Leemputten.  
Rahmen.  
Am Rand außerhalb der  
Darstellung beschn.

*Belgischer Tiernaler.*  
(71511/0001)

2.500.- bis 2.700.- EUR



0056

0057

**Le Feubure, Karl**

(1847 München - 1911 Bad Tölz)  
- Hochmoor bei Tölz -  
Öl/Pappe (?). Sign. r. u.: C. Le  
Feubure. Rückseitig alter Galerie-  
Aufkleber mit Titel: Hochmoor bei  
Tölz. Rahmen.  
Der Malträger ist zwischen einem  
Passepartout und Hartfaserplatte  
eingespannt.  
Prov.: Galerie Beckmann,  
Hannover.  
- Lit.: Th.-B. XXII; S. 555.

*Karl Le Feubure, Sohn Karl  
Friedrichs, erlernte zuerst die  
Porzellanmalerei bevor er sich nach  
Anraten seines Schwagers, Ludwig  
Sckell, dem Landschaftsfach  
zuwendete. Seine Bilder zeigen  
die Umgebung und besonders  
die „Moore“ von Bad Tölz. Es  
entstanden kleine aber sehr  
stimmungsvolle Formate.*  
(71471/0003)

520.- bis 600.- EUR



0057

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0058

**0058**

**Lindo, Philipp**

(1821 London - 1892 Delft)

- Biedermeier Dame vor  
Gebirgslandschaft -

Öl/Lwd. 71 x 61 im Oval. Sign. und dat.  
Mitte l.: Ph. Lindo, 1858. Vergoldeter  
Holzrahmen mit Schleifenbekrönung.  
Zwei kleine Fehlstellen an der  
Malschicht.

- Lit.: Th.-B. XXIII, S. 249.

*Lindo war Porträt- und Genremaler.  
1837 kam er nach Düsseldorf und war  
bis 1839 Schüler der Akademie unter  
Kiederich. Bis Ende der 1860er Jahre  
blieb er dort ansässig. Vertreten in der  
National Gallery Melbourne.  
(71437/0005)*

1.200.- bis 1.500.- EUR

**0059**

**Maler des frühen 19. Jhs.**

- „Das Jüngste Gericht“ -  
Hinterglasbild. 38 x 27 cm. Rahmen.

*Stehet auf zum Gericht.  
Auf dem Regenbogen zwischen  
Wolken erscheint Gottvater als  
Weltenrichter mit Schwert und Zepher.  
Der Erzengel Michael mit flammendem  
Schwert und Waage verweist die  
Auferstandenen entweder ins  
Fegefeuer oder zur Himmelspforte.*

**ohne Abb.**

(71232/0012)

120.- bis 150.- EUR



0060

**0060**

**Miller-Diflo, Otto**

(1878 Hasberg - 1949 München)

- Moorlandschaft -

Öl/Lwd. 36,5 x 50 cm. Sign. r. u.: Otto  
Miller-Diflo. Vergoldeter Rahmen.

- Lit.: Vollmer, Bd. 3; S. 393

*Miller-Diflo war deutscher  
Landschafts- und Blumenmaler.  
Er studierte an der Städtischen  
Malerschule in München. Seit 1912  
regelmäßige Ausstellungen im  
Glaspalast. Gedächtnisausstellung  
1952 Ebda.*

(71479/0003)

1.100.- bis 1.200.- EUR

0061

**Niemann, Edmund John**

(1813 London - 1876 Brixton)

- „Fischkutter“ -

Öl/Lwd., doubliert. 28 x 22,5 cm.

Sign. l. u.: Niemann. Rahmen.

- Rechnung von 1993 liegt vor;

Kaufpreis DM 15.000,-.

- Prov.: Norddt. Sammlung.

- Lit.: Th.-B. XXV, S. 497.

*Niemann war Landschaftsmaler in England. Sein Vater war Deutscher. E.J. Niemanns Bilder hängen in vielen englischen Museen, u.a. in Britischen Museum und im V. & A. Museum in London.*

(71497/0003)

1.850.- bis 1.950.- EUR



0061

0062

**Leu, Oskar**

(1864 Düsseldorf - 1942 München)

- „Am Dorfteich“ -

Öl/Lwd. 60,5 x 80,5 cm. Sign. r. u.:

Oskar Leu, München. Rückseitig

betit.: „Am Dorfteich“. Rückseitige

Angaben auf dem Keilrahmen.

Rahmen.

- Prov.: Galerie Jaeschke.

- Norddeutsche Sammlung

- Lit.: Vollmer, Bd. 3; S. 219.

*Deutscher Landschaftsmaler.*

(71476/0044)

1.200.- bis 2.000.- EUR



0062

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0063

**0063**

**Pfeiffer, Wilhelm (Friedrich Wilh.)**

(1822 Wolfenbüttel - 1891 München)

- „Der Vater mit seinen Kindern auf dem Weg zur Heuernte“ -

Öl/Lwd. 21 x 25 cm. Sign. l. u.: F.W. Pfeiffer. Rahmen.

- Lit.: Th.-B., Bd. XXVI, S. 529.

*Pfeiffer war Genre- und Tiermaler sowie Illustrator. Bilder hängen in den Museen von Braunschweig, Görlitz und München.*

*Ein Großformat mit dieser Darstellung wurde im Jahr 2001 in Hamburg versteigert.*

(71479/0010)

980.- bis 1.100.- EUR

**0064**

**Porträtist des Biedermeier**

- Porträts eines vornehmen Ehepaares -

Zwei Pastelle/Papier. 34 x 28,5 cm. Unter Glas gerahmt.

*Darstellung des Paares im biedermeierlichen Gewand, sie mit feinem, weißem Kleid, er mit blauem Gehrock. Der hochovale Hintergrund ist farblich leicht hervorgehoben.*

(71479/0007)

2.600.- bis 2.800.- EUR



0064

0065

**Religiöser Meister des 19. Jhs.**

- Lasset die Kindlein zu mir  
kommen -  
Öl/Lwd. doubliert. 87 x 68 cm.  
Rahmen.

Riss ist restauriert, aber noch  
sichtbar. Die Ränder sind beschn.

*Jesus Christus sitzt im Zentrum  
des Bildes. Sein Wunsch ist: „Lasst  
die Kinder zu mir kommen, hindert  
sie nicht, denn so wie diese ist das  
Königreich Gottes. Wahrlich ich  
sage euch: Wer das Reich Gottes  
nicht annimmt wie ein Kind, wird  
nicht in dieses eintreten“ (Markus  
10, 14).*

(71437/0017)

350.- bis 500.- EUR



0065

0066

**Schönian, Alfred**

(1856 Frankfurt a. O. - nach 1936  
München)

- Arbeitende Bauern am Chiemsee  
mit Blick auf die Fraueninsel -  
Öl/Holz. 15,5 x 24 cm. Sign. und  
bez. r. u.: A. Schönlein, München.  
Rückseitig alter Aufkleber: Adrian  
Brugger München. Rahmen.  
- Lit.: Th.-B.; Bd. XXX, S. 230.

*Schönian studierte in Leipzig und in  
München.*

(71516/0046)

970.- bis 1.100.- EUR



0066

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0067

**0067**

**Schüssler, Alfred (Ludw. Herm. A.) von**

(1820 Hannover - 1849 Rom)

- Die ‚Große Schicht‘. Braunschweig mit der Martinikirche und dem Altstadttrathaus -  
Öl/Lwd. 174 x 125 cm. Sign. l. u.: A. v. Schüssler. Rückseitig alter Aufkleber eines Berliner Spediteurs.  
Goldener Rahmen.

- Lit.: Hermen Bote, Zollschreiber und Verwalter des Altstadt-Ratskellers; „Schichtbuch“ - um 1510/15.

*Alfred von Schüssler war Geschichts- und Architekturmaler. Er wurde auf dem Rittergut Equord geboren. 1835 trat er in die Dresdner Akademie ein und war 1842-48 Schüler von Ed. Bendemann. Seit 1943 hielt er sich in Rom auf.*

*Bei dieser Darstellung handelt es sich um die sog. „Große Schicht“ von 1374 aus der Sicht des 19. Jahrhunderts.*

*Die Szene spielt vor der Kulisse der Braunschweiger Martinikirche und dem Altstadttrathaus.*

*Das „Schichtbuch“ von Hermen Bote, das als ein Meisterwerk bürgerlich-niederdeutscher Geschichtsschreibung gilt, beschreibt auf dramatische Weise die Braunschweiger Aufstände der „Schichten“ in den Jahren 1513 und 1514. Bei der Großen Schicht dringen die marodierenden „Leute der Gemeinheit (also keiner Gilde angehörende Bürger der Stadt) in die Häuser und Kirchen, plündern die metallenen Geschirr, legen Feuer darein. Sie stießen und schlugen die ehrbaren Frauen, hießen sie übel mit unsagbaren Namen, und setzten sie ebenermaßen gefangen, also das etliche in Schreck und Jammer vor der Zeit ihrer Leibesfrucht genasen und zum Theil davon starben, die Mütter samt den Kindlein [...]“. Das Schichtbuch aber war gerade im 19. Jahrhundert eine sehr beliebte und viel zitierte Quelle.*

(71437/0003)

10.000.- bis 12.000.- EUR

0068

**Schwammburger, Hildegard**

(1950 Essen)

- Großes Blumenstillleben mit  
Trauben -

Öl/Lwd. 80 x 70 cm. Sign. l. u.

(S in Form eines Notenschlüssels):  
Schwammburger. Rahmen.

*Schwammburger war  
Meisterschülerin von Stieglitz  
in Essen. Sie erhielt 1972 den  
Folkwang-Preis. Neben H. Kaplan  
ist sie zur Zeit die bekannteste  
„Miniaturmalerin“ in Deutschland.  
(71532/0001)*

4.500.- bis 4.700.- EUR



0068

0069

**Schwammburger, Hildegard**

(1950 Essen)

- Stillleben mit Rosen -

Öl/Lwd. 40 x 60 cm. Sign. l. u.

(S in Form eines Notenschlüssels):  
Schwammburger. Rahmen.

(71532/0002)

2.700.- bis 3.000.- EUR



0069

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0070

**0070**

**Schwammberger, Hildegard**

(1950 Essen)

- Stillleben im Querformat -

Öl/Holz. 40 x 60 cm. Sign. r. u.:

(S als üblicher Notenschlüssel)

„Schwammberger“. Moderner

Holzrahmen mit Vergoldung.

(71495/0001)

2.000.- bis 2.200.- EUR

**0071**

**Skarbina, Franz**

(1849 Berlin - 1910 Berlin)

- Auf den Stufen vor

Architekturkulisse -

Öl/Holz. 28,5 x 22,5 cm. Sign.

und dat. r. u.: Skarbina / (18)74.

Rahmen.

- Lit.: Th.-B. XXXI, S. 110.



0071

*F. Skarbina studierte von 1865-1869 an der Akademie der Bildenden Künste. Bedeutender Vertreter des deutschen Impressionismus und Mitbegründer der Berliner Secession. Ab 1871 unternahm er Studienreisen u.a. Venedig.*

*Eine junge Frau mit Kind sitzt gekleidet in römischer Tracht auf den Stufen. Viele Menschen drängen sich durch die Straßen. Im Mittelgrund bieten Straßenhändler ihre Bilder an. Die Szene wird bestimmt durch eine starke Licht-Schatten-Komposition.*

(71513/0002)

2.800.- bis 3.000.- EUR



0072



0074

**0072**

**Stone, Ada**

(um 1874 - 1916)

- Englische Landschaft mit  
Wanderer -

Öl/Lwd. Doubliert. 17 x 22 cm.

Monogr. I. u.: A. S. Rahmen.

*Englische Landschaftsmalerin.*

(71429/0007)

220.- bis 240.- EUR



0073

**0073**

**Unger, Wolfgang Heinz**

(1929 Halle/Saale - ansässig in München)

- „Flieder“ -

Öl/Malpappe. 48,3 x 34 cm. Sign. I. u.: W. H.

Unger. Rückseitig betit.: „Flieder“. Rahmen.

- Lit.: Ausstellungskatalog Galerie Atrium,  
München.

*Deutscher Maler. Privatunterricht bei dem  
akademischen Jagdmaler W. Kranich.*

*Pastoser Pinselauftrag.*

(71476/0024)

700.- bis 1.000.- EUR

**0074**

**White, Cheverton**

(Künstler des 19. Jhs.)

- Stockenten am Wassernapf -

Aquarell/Karton. 22,8 x 28,2 cm. Sign. und

dat. r. u.: Cheverton White 1878. Auf der

Rückseite des Rahmens befindet sich ein

alter Aufkleber mit Stadtorten der Galerie:

London, Birmingham, Brighton. Unter Glas

gerahmt.

Rückseitig mit Papier verstärkt.

(71471/0002)

320.- bis 380.- EUR

Gemälde  
Aquarelle  
Zeichnungen



0075



0078



0079

0075

**Zahn, G.**

Porträtmaler des 19. Jhs.  
- Joh. Jakob Wilh. Baustedt und  
Frau, geb. Klostermann -  
Öl/Lwd., doubliert. 37 x 32 cm.  
Rahmen.

Herrenbildnis: Sign. und dat. r. u.:  
G. Zahn, 1840.

Auf beiden Gemälden besteht  
auf der Rückseite eine Notiz vom  
ehemaligen Keilrahmen: „Joh.  
Jakob Wilh. Baustedt, geb. 1791,  
1840: 49 Jahre alt“ sowie „geb.  
Klostermann, aus der Grafschaft  
Schaumburg.

**Abb. S. 40**

(71496/0049)

500.- bis 700.- EUR

0076

**Zewy, Karl**

(1855 Wien - 1929 Wien)  
- Bildnis einer jungen Dame -  
Öl/Holz. 58,5 x 46,5 cm. Sign.  
M. I.: C. Zewy. Rückseitig alte  
aufgestempelte Wiener Adresse.  
Holzplatte rückseitig mit zwei  
Querverstrebungen. Rahmen.  
- Lit.: Th.-B., Bd. XXXVI, S. 474.

*Zewy war Genre-, Bildnis- und  
Landschaftsmaler in Wien. Als  
Schüler der Wiener Akademie  
unter Eisenmenger und dann  
in München. Beschickte einige  
Jahresausstellungen im Wiener  
Künstlerhaus.*

(71479/0004)

1.550.- bis 1.700.- EUR



0076

0077

**Zimmermann, Alfred**

(1854 München - 1910 Chiemsee)  
- Winterlandschaft -  
Öl/Lwd., auf Pappe fixiert. 19 x 26  
cm. Sign. l. u.: A. Zimmermann.  
Rahmen.

- Lit.: Th.-B. XXXVI, S. 555.

**Abb. S. 40**

*Studium an der Münchner  
Akademie unter W. Lindenschmitt.  
Freundschaft mit W. Leibl. Malte  
in erster Linie Landschaften und  
Stilleben.*

(71429/0005)

160.- bis 180.- EUR

0078

**Zimmermann, Alfred**

(1854 München - 1910 Chiemsee)  
- Kate am See -  
Öl/Pappe. 19,5 x 26 cm. Monogr. l.  
u.: A. Z. Rahmen.

Farbabplatzer.

- Lit.: Th.-B. XXXVI, S. 555.

**Abb. S. 40**

(71429/0004)

160.- bis 180.- EUR